



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendtorf  
(WENDT/GV/01/2022) vom 24.03.2022

### Anwesend:

#### Bürgermeister/in

Herr Claus Heller

#### 1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Christel Grünberg

#### Mitglieder

Herr Henning Bock

Frau Brigitte Bödefeld

Frau Karin Diez

Herr Jürgen Finck

Herr Rainer-Rüdiger Grabow

Herr Hardy Heinrich

Herr Jochen Lohmeier

#### Protokollführer/in

Herr Sönke Körber

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Hilke Bleidießel-Gavran

fehlt entschuldigt

Herr Matthias Hamann

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 22:02 Uhr

Ort, Raum: 24235 Wendtorf, Otto-Steffen-Weg 3 (Otto-Steffen Sport-  
u. Freizeitzentrum)

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde

6. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Wahlen
  - 7.1. Wahl eines/einer stellv. Bürgermeisters/in; Ernennung und Vereidigung
  - 7.2. Nachwahlen zu den Ausschüssen
8. Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe WENDT/BV/120/2022
9. Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Wendtorf WENDT/BV/122/2022
10. Beratung und Beschlussfassung über das Konzept zur Auftragserteilung für den Rettungssatz für das HLF 20
11. Beratung und Beschlussfassung über den Aus- bzw. Rückbau des Weges zum Umspannwerk und der Straßenbeleuchtung
12. Beratung und Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung zur Sanierung der Tennisplätze und Automower
13. Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden
14. Bericht des Bürgermeisters
15. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, darunter 10 BürgerInnen sowie die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Wendtorf. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er berichtet kurz, dass Frau Bleidießel-Gavran erkrankt ist, aber in Abwesenheit zur 2. stellv. Bürgermeisterin gewählt werden kann.

#### **TO-Punkt 2: Verpflichtung eines Gemeindevertreters**

Herr Bürgermeister Heller verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Herrn Hardy Heinrich zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit und führt ihn gem. § 33 Abs. 5 Gemeindeordnung in sein Amt ein.

**TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Herr Heller bittet, die TOP 16 und 17 zu tauschen, damit die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr als sog. sachkundige Bürger ggfs. Fragen aus der Gemeindevertretung beantworten können. Außerdem bittet er, den TOP 19 mit dem Thema Handy-Parken zu verbinden.

**Beschluss:**

Die TOP 16 und 17 werden getauscht. Die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr werden für den TOP 16 als sog. sachkundige Bürger zugelassen. Der TOP 19 wird mit dem Thema Handy-Parken verbunden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende lässt unter Hinweis auf die Rechtslage über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde**

Auf Hinweis eines Bürgers erläutert Herr Heller, dass er zum Thema Breitbandausbau in seinem Bericht Ausführungen machen wird.

Herr Bandowski weist auf die Parksituation in der Schulstraße hin. Bei einem Einsatz der Feuerwehr sei das Parken der Einsatzkräfte kaum möglich, da insbesondere auf der gegenüberliegenden Seite ein Halteverbot verlängert werden müsste.

Auf seine Nachfrage, warum die Gemeinde bei der Sanierung des Weges zum ehem. Umspannwerk Kosten tragen müsse, berichtet der Bürgermeister, dass es sich um ein bestehendes Vertragsverhältnis handelt.

In Sachen Bauvorhaben Am Park 4 moniert Herr Bandowski, dass die Straße als Bauplatz benutzt werde. Er zweifelt auch die Rechtmäßigkeit der Baugenehmigung an.

In Sachen Neubau Feuerwehrhaus entgegnet Herr Bürgermeister Heller, dass sich entgegen der Auffassung von Herrn Bandowski sehr wohl etwas getan habe. Herr Heller weist darauf hin, dass zunächst das Thema der Regenwasserentsorgung geklärt sein müsse, da andernfalls eine Zustimmung der Wasserbehörde nicht zu erreichen sei. Dies sei auch mehrfach berichtet worden. Ein entsprechendes Gutachten und eine technische Lösung liege inzwischen auch vor, müsse aber auch hinsichtlich der hohen Kosten noch mit dem AZV und der Wasserbehörde abgestimmt werden. Federführend verantwortlich sei auch der AZV als Aufgabenträger. Herr Lohmeier ergänzt, dass es hierzu auch Gespräche mit dem Wehrvorstand gegeben habe. Die Feuerwehr ist informiert.

Herr Uhl weist auf die zunehmend schlechtere Parksituation im Palstek hin. In Teilbereichen blockieren Anhänger und Wohnmobile die Stellplätze. Herr Heller weist darauf hin, dass es sich hierbei um private Stellflächen handelt. Herr Lohmeier ergänzt, dass die Gemeinde sich in Planungen zur Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes am Eingang der Marina, befindet und dort ggfs. Ersatzparkflächen geschaffen werden könnten. Außerdem plane die Gemeinde die Errichtung von ca.- 170 öffentlichen Stellplätzen am Deichfuß.

Auf Nachfrage zum Gebäude Windjammer erläutern Herr Bürgermeister Heller und Amtsdirektor Körber die rechtlichen Rahmenbedingungen. Ein Einschreiten der Gemeinde wäre im Moment nicht möglich.

**TO-Punkt 6:            Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2021 werden nicht erhoben. Herr Heller gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**Beschluss:**

Der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2021 wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7:            Wahlen**  
**TO-Punkt 7.1:        Wahl eines/einer stellv. Bürgermeisters/in; Ernennung und Vereidigung**

Zur 2. stellv. Bürgermeisterin wird von der SPD-Fraktion Frau Hilke Bleidießel-Gavran vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Es wird keine geheime Wahl gewünscht.

**Wahlergebnis:**

Zur 2. stellv. Bürgermeisterin wird Frau Hilke Bleidießel-Gavran gewählt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Frau Grünberg erklärt, dass Frau Bleidießel-Gavran die Wahl annehmen werde. Da sie heute entschuldigt fehlt, muss die Ernennung und Vereidigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

**TO-Punkt 7.2: Nachwahlen zu den Ausschüssen**

Seitens der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Hardy Heinrich als stellv. Mitglied im Finanzausschuss für Frau Bödefeld.  
 Frau Bödefeld als Mitglied für den Bau- und Umweltausschuss.  
 Herr Hardy Heinrich als stellv. Mitglied im Bau- und Umweltausschuss für Frau Bödefeld.

Weitere Vorschläge ergehen nicht. Geheime Wahl wird nicht gewünscht.

Für die Position des stellv. Vorsitzes für den Bau- und Umweltausschuss ergeht noch kein Vorschlag.

Herr Heller lässt zunächst darüber abstimmen, ob die Wahl En Bloque stattfindet.

**Beschluss:**

Die Wahlen finden En-Bloque statt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Im Anschluss ergeht folgende

**Wahl:**

Herr Hardy Heinrich wird als stellv. Mitglied im Finanzausschuss für Frau Bödefeld gewählt.  
 Frau Bödefeld wird als Mitglied für den Bau- und Umweltausschuss gewählt.  
 Herr Hardy Heinrich wird als stellv. Mitglied im Bau- und Umweltausschuss für Frau Bödefeld gewählt.

**Wahlergebnis:**

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe  
 Vorlage: WENDT/BV/120/2022**

Herr Heller erläutert die allen Mitgliedern vorliegende Vorlage und geht dabei auch auf die Vorberatungen im Ausschuss ein.

Im Anschluss ergeht folgender

## **Beschluss:**

1. Die Gemeinde Wendtorf begrüßt das einstimmige Votum der Gemeinde Ostseebad Laboe zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in Laboe und beschließt, einem entsprechenden Zweckverband beizutreten. Die Kernaussagen des vorliegenden Gutachtens sollen dabei Leitlinien bilden.
2. Die Gemeinde Wendtorf erklärt sich bereit, einen jährlichen Betrag von bis zu 20.000,00 € als Verbandsumlage zu zahlen. Es wird von einem 50%igem Baukostenzuschuss ausgegangen.
3. Der Gemeinde Wendtorf ist bewusst, dass vor einer finalen Zweckverbandsgründung noch offene Fragen, wie etwa die exakte Bemessungsgrundlage für die Verbandsumlage, Stimmengewichtung, Zusammensetzung der Verbandversammlung usw. zu klären und vorab zu beschließen sind. Die Aufgabe Bau und Betrieb einer Schwimmhalle soll aber in jedem Fall auf den Zweckverband zu übertragen werden.
4. Die Gemeinde richtet den Appell zur Fassung gleich bzw. ähnlich lautender Beschlüsse insbesondere an die „großen“ Gemeinden des Amtes Schrevenborn.
5. Der Bürgermeister wird gebeten, regelmäßig über den Sachstand insbesondere über Bürgermeisterrunden, weiterer Beschlusslagen und etwaigen Verhandlungsrunden zu berichten.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

## **TO-Punkt 9: Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Wendtorf Vorlage: WENDT/BV/122/2022**

Frau Grünberg erläutert die allen Mitgliedern vorliegende Vorlage und geht dabei auch auf die Vorberatungen ein. Sie erläutert einzelne Positionen, die zu einer Abschlussverbesserung von ca. 232.000,00 € geführt haben. Fragen werden nicht gestellt.

Im Anschluss ergeht folgender

## **Beschluss:**

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2021.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 76.582,27 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Herr Bürgermeister Heller bedankt sich im Anschluss bei den Mitarbeitern der Gemeinde und den Gemeindevertretern. Das gute Ergebnis sei durch eine Vielzahl von Entscheidungen und ein gutes Miteinander zustande gekommen.

**TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über das Konzept zur Auftragserteilung für den Rettungssatz für das HLF 20**

Nach kurzer Erläuterung des Sachverhaltes und der Vorberatung aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses ergeht folgender

**Beschluss:**

Der Auftrag zur Beschaffung des Rettungssatzes für die Freiwillige Feuerwehr im Wert von ca. 41.000,00 € soll im Vorgriff auf die Beschaffung des HLF 20 erteilt werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über den Aus- bzw. Rückbau des Weges zum Umspannwerk und der Straßenbeleuchtung**

Nach kurzer Erläuterung des Sachverhaltes und der Vorberatung in der Sitzung des Bauausschusses besteht Einvernehmen, den Weg auf die ursprüngliche Breite zurückzubauen und auf eine Straßenbeleuchtung zu verzichten. Die Kosten sind mit der SH-Netz zu regeln.

**TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung zur Sanierung der Tennisplätze und Automower**

Für die Sanierung und den Einbau einer Bewässerungsanlage hat der SSV-Vorstand eine Kostenbeteiligung der Gemeinde beantragt. Die ursprünglich dafür vorgesehenen € 5.000,00 reichen nicht, sondern belaufen sich auf ca. € 11.000.

Mit dem Bürgermeister ist nun eine Vereinbarung über eine 50 %ige Kostenbeteiligung getroffen worden, d.h. ca. € 5.700 für die Gemeinde.

Zusätzlich berichtet der Vorstand des SSV, dass für das Fußballfeld 2 Roboter-Rasenmäher für ca. jährlich € 1.400 pro Jahr über einen Zeitraum von 5 Jahren geleast werden sollen, da die Mitarbeiter des Bauhofes das Fußballfeld nicht mehr mähen können. Zu den Kosten für das Leasing kommen noch Kosten für Elektroanschlüsse usw. Die Kosten werden vom Sportverein getragen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Kostenbeteiligung mit voraussichtlich € 5.700 dem SSV zuzusagen und auch die Haushaltsmittel dafür bereitzustellen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 13: Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden**

Ergänzend zu dem der Anlage zum Protokoll beigefügtem Bericht von Herrn Lohmeier für den Bau- und Umweltausschuss weist er darauf hin, dass im Bereich der Marina nunmehr kein Kreisel erstellt, sondern eine „normale“ Einmündungssituation geschaffen werden soll.

Frau Grünberg berichtet, dass der Kulturausschuss nicht getagt habe. In Sachen Veranstaltungen müsse man schauen, wie sich die Lage zum Thema Corona entwickelt. Der Strohfibrenbau ist angestoßen, wobei es in diesem Jahr wohl keinen Wettbewerb geben werde.

Im Finanzausschuss sei es um die Jahresrechnung, aber auch die Ersatzbeschaffung der Terrassenmöbel für das DGH gegangen.

Herr Heller ergänzt für den AZV, dass der Neubau des Verwaltungsgebäudes auf dem Betriebsgelände beschlossen wurde.

### **TO-Punkt 14: Bericht des Bürgermeisters**

Herr Heller geht auf das letzte Wochenende und der im Schleswig-Holstein Magazin berichteten Unterbringung von ukrainischen Schwerbehinderten in Wendtorf ein. Er dankt allen Ehrenamtlichen insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr.

In Sachen Breitbandausbau berichtet er von einer Begehung am gestrigen Tage mit der Fa. TNG, die den Ausbau im Dorf verantwortet. Da es sich um einen sog. schwarzen Fleck handelt, darf dort der Zweckverband nicht ausbauen. Die Bedingungen für die BürgerInnen seien aber gleich. Es sei aber kurzfristig seitens der Gemeinde zu entscheiden, an welchen Stellen Oberflächen erneuert werden sollen. Der Ausbau ist nach heutigem Stand ab dem 15.04.2022 geplant.

Ein Campingplatz ist seitens der Bauaufsicht angehört worden, da der Brandschutz wohl nicht gesichert sei. Außerdem habe er an einem Grenzanerkennungstermin teilgenommen.

### **TO-Punkt 15: Bekanntgaben und Anfragen**

Bekanntgaben oder Anfragen ergeben sich nicht. Herr Heller schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei anwesenden BürgerInnen.

Es besteht Einvernehmen, dass die Vertreter der Feuerwehr als Sachkundige für den TOP 16 anwesend sein dürfen.

gesehen:

Claus Heller  
- Bürgermeister -

Sönke Körber  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -